

# Schriftlicher Ausdruck (Zeit: 65 Minuten)

## Thema 1B: Krankenstand auf Rekordtief

Ihre Aufgabe ist es, auf eine Meldung in einer deutschen Zeitung zu reagieren. Sie sollen sich mit der Frage auseinandersetzen, ob es richtig ist, dass Menschen krank zur Arbeit gehen, weil sie Angst haben, ihren Arbeitsplatz zu verlieren, wenn sie daheim bleiben.

In einer deutschen Zeitung lesen Sie folgende Meldung:

### Krankenstand auf Rekordtief

Der Krankenstand in Deutschland ist noch nie so niedrig gewesen wie im vergangenen Jahr. Mit 12,7 Kalendertagen seien die Fehlzeiten auf den niedrigsten Wert seit Statistikbeginn 1976 gefallen, berichtet der Bundesverband der Betriebskrankenkassen in Berlin.

Der ohnehin niedrige Krankenstand in den Unternehmen ging 2005 um 0,1 Punkt auf 3,5 Prozent zurück. Zwei Drittel der Beschäftigten fehlten nie oder höchstens eine Woche im Jahr. Allerdings nahmen die psychischen Krankheiten zu.

Arbeitsauftrag:

Schreiben Sie als Reaktion darauf an die Zeitung.

Sagen Sie,

- warum Sie schreiben,
- was Sie von dieser Entwicklung halten und was Sie machen, wenn Sie krank sind,
- was Sie von der Zunahme der psychischen Krankheiten halten,
- wie Sie die künftige Entwicklung sehen.

Hinweise:

Die Adresse der Zeitung brauchen Sie nicht anzugeben.

Bei der Beurteilung wird nicht nur darauf geachtet, wie korrekt Sie schreiben und ob Sie zu allen Inhaltspunkten etwas geschrieben haben. Sorgen Sie auch dafür, dass die Abschnitte und Sätze sinnvoll aneinander anschließen.